

Swiss Rail & Road Factory Spur H0m

Ein gelber Materialwagen der Gleisbaufirma SERSA und Prellböcke



Nach dem Erscheinen des ersten Sondermodells im Jahr 2016 (s. LOKI 12|2016) wird mit den etwas verspäteten Neuheiten des zweiten Halbjahres 2016 das zweite Sondermodell in der Spurweite H0m von Swiss Rail & Road Factory realisiert. Außerdem erscheinen diverse Ausgestaltungselemente für den anspruchsvollen Modell-eisenbahner.

Beim entstandenen Wagenmodell handelt es sich um den Materialwagen «Umbau MSp 1» der Gleisbaufirma J. Müller AG aus Effretikon (heute SERSA Maschineller Gleisbau). Für ihre zahlreichen Umbauschinen wurden auch entsprechende Begleitwagen benötigt. Aus diesem Grund übernahm sie im Jahr 2004 den gedeckten Gb 5032 von der Rhätischen Bahn (RhB). Der Wagen wurde für ihre Bedürfnisse innen umgebaut und mit einer Tankanlage für Dieseltreibstoff ausgestattet. Das äußere Erscheinungsbild wurde natürlich den Firmenfarben entsprechend angepasst.

Das umgesetzte Modell entspricht der Ursprungsausführung des Wagens bis ca. ins Jahr 2014. Die J. Müller AG wurde im Jahr 2007 von der SERSA-Group übernommen. Im Jahr 2010 wurde die neue Abteilung Sersa Maschineller Gleisbau gegründet und die Firma J. Müller AG darin integriert. Das Erscheinungsbild sämtlicher Fahrzeuge und Wagen wurde danach sukzessive an die neuen Besitzverhältnisse angepasst und mit den neuen Logos versehen. Der Materialwagen P 10145 hat schon verschiedene Bahngesellschaften als Gastfahrzeug bei Gleisumbauten besucht. Darunter die FO, MGB, SBB Brünig, Zentralbahn und andere. Zusätzlich liegt dem Modell der dazugehörige Gleisrollwagen bei. Dieser wird bei der Überfuhr vorne auf der Bremsbühne transportiert.

Die erste Serie umfasst zehn Modelle und wird an der EMBL-Modelleisenbahnbörse in Gisikon am 1. April 2017 (kein Aprilscherz) verkauft. Eine zweite Serie

wird je nach Nachfrage aufgelegt. Weitere Projekte sind in der Vorbereitung. Mindestens ein bis zwei weitere Sondermodelle werden noch dieses Jahr erscheinen.

Neben diesem Sondermodell sind drei verschiedene Prellböcke für die Spurweite H0m erschienen. Dabei handelt es sich um Standardprellböcke vom Typ B4-S und B6 der Brünig-Bahn (jetzt zB Zentralbahn) und der Rhätischen Bahn. Zum Typ B4-S ist auch der dazugehörige Beton-Rawie lieferbar. Als weitere Ausgestaltungselemente werden Weichenmotoren, Abdeckbleche der Weichenantriebe sowie Kabelschachtabdeckungen für die detaillierte Gestaltung des Gleisfeldes ausgeliefert. Weitere Prellblockvarianten auch für die Spurweite H0 und H0m werden folgen.

Interessenten wenden sich bitte direkt an:
Swiss Rail & Road Factory
Bahnhofstrasse 12, 6362 Stansstad
www.sr-factory.ch

